

Organisation und Anmeldung

Das Gruppenprogramm ist ein Behandlungsangebot der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik in Kooperation mit dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg.

Leitung des Gruppenprogramms



Dr. sc. hum Miriam Grapp

Dipl.-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin (TP),
Psychoonkologin (DKG),
Dipl.-Musikpädagogin



Charlotte Flock

Psychologin (M. Sc.)
Psychologische Psychotherapeutin
in Ausbildung

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die
Psychoonkologische Ambulanz am NCT Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 460
69120 Heidelberg
Telefon 06221 - 56 47 27
Telefax 06221 - 56 52 50
E-Mail: psychoonkologie@nct-heidelberg.de

Termine

Es sind 8 Gruppensitzungen vorgesehen,
die online und videobasiert durchgeführt
werden.

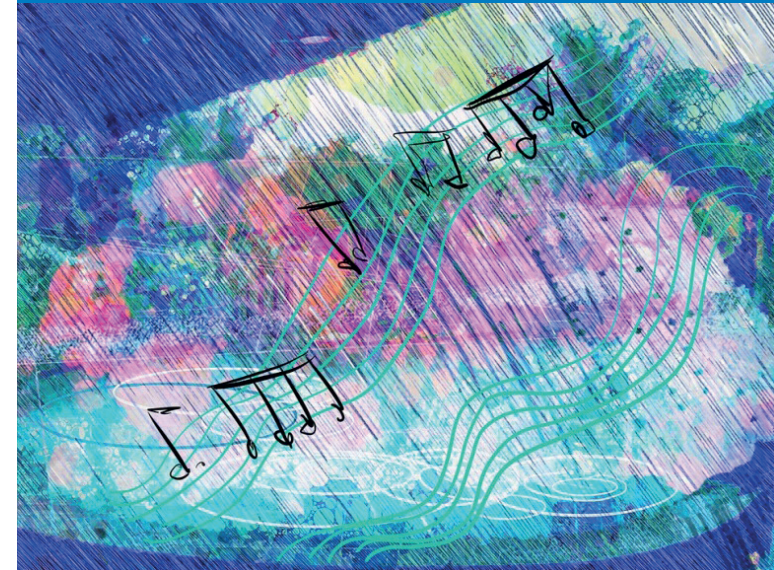
Der nächste Kurs beginnt am 12. November 2024.
Er findet dienstags von 16:30 bis 18:15 Uhr statt.

Wenn Sie sich für dieses Angebot interessieren,
stehen wir gerne für weitere Informationen und
persönliche Auskünfte zur Verfügung.



Bitte vereinbaren Sie mit
uns einen Termin für ein
Vorgespräch.

Die Kraft der Musik nutzen!



Musiktherapeutisches Online-Gruppenangebot für Patient:innen mit einer Krebserkrankung



NATIONALES CENTRUM
FÜR TUMORERKRANKUNGEN
HEIDELBERG

getragen von:
Deutsches Krebsforschungszentrum
Universitätsklinikum Heidelberg
Thoraxklinik-Heidelberg
Deutsche Krebshilfe



Informationen zu unserem Online-Gruppenangebot

Themen

An wen richtet sich das Gruppenangebot?

Durch die Diagnose Krebs wird das Leben von Betroffenen oft „auf den Kopf“ gestellt. Plötzlich befindet man sich in einer Lebenssituation, die geprägt ist von großer Unsicherheit und Ungewissheit.

In einer solchen Situation sind Ressourcen extrem wichtig. Darunter versteht man vorhandene Fähigkeiten, Kräfte und Möglichkeiten, die uns Menschen helfen, schwierige Lebenssituationen zu bewältigen. Für viele Menschen ist Musik eine wertvolle Ressource.

Musik kann uns mitreißen und hat eine unmittelbare Wirkung auf unsere Gefühle. Sie führt uns durch Phasen von Traurigkeit, lässt uns Kraft, Lebensfreude und Lebendigkeit spüren lassen, lässt uns von fernen Ländern oder Zeiten träumen und verbindet uns mit anderen.

Die rezeptive Musiktherapie nutzt dieses therapeutische Potenzial durch das gemeinsame Hören von Musik. Dabei kann es sich um komponierte oder (von der Therapeutin / dem Therapeuten) improvisierte Musik handeln. Das Hören von Musik führt zum Erkunden und Nachspüren von Gedanken, Gefühlen und Erinnerungen.

*„Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann
und worüber zu schweigen
unmöglich ist.“*

(Victor Hugo)

- Musik als Ressource nutzen
- Die eigene musikalische Biographie kennenlernen
- Umgang mit Ängsten, Sorgen und anderen belastenden Gefühlen erlernen
- Selbstfürsorge praktizieren
- Entspannung und Achtsamkeit durch Musik erfahren

- Das Angebot richtet sich an Patient:innen mit einer Krebserkrankung, die sich in einer medizinischen Behandlung befinden oder diese gerade abgeschlossen haben.
- Das Angebot ist geeignet für alle Patient:innen, die gerne Musik hören und neue Möglichkeiten im Umgang mit seelischen Belastungen kennenlernen möchten.
- Es sind keine musikalischen Vorerfahrungen oder Vorkenntnisse notwendig.
- Als technische Voraussetzungen für die Teilnahme benötigen Sie lediglich eine stabile Internetverbindung sowie einen PC, Laptop oder Tablet mit Kamera und Mikrofon.

*„Musik ist die Melodie,
zu der die Welt der Text ist.“*

(Arthur Schopenhauer)